



**Gebietskooperation/Lenkungsgruppe
des Bearbeitungsgebietes 18
(Leine-Ilme)**



**Niederschrift zur 7. Sitzung am 12.11.2007
bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Northeim**

Teilnehmer: siehe Anlage

Zu **TOP 1** – *Begrüßung, Organisatorisches, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 27.06.2007* - begrüßt Herr Thieding die Anwesenden zur 7. Sitzung der Gebietskooperation/ Lenkungsgruppe. Hinsichtlich der Tagesordnung und des Protokolls der 6. Sitzung werden keine Hinweise oder Ergänzungswünsche vorgetragen.

Zu **TOP 2** – *Sachstand Grundwasser, Bewertung des chemischen und mengenmäßigen Zustandes* – referiert Herr Elsen.

Er erläutert, dass die Abstimmung mit den Wassernutzern im Bearbeitungsgebiet 18 zwischenzeitlich intensiviert wurde. Die hierzu eigens eingerichtete Arbeitsgruppe stimmt regelmäßig die entsprechenden Belange mit den örtlichen Wasserversorgern ab.

Weiterhin trägt Herr Elsen den Sachstand und die hierbei grundsätzlich angewendete Vorgehensweise vor. Das Monitoring ist inzwischen mit Abstimmung der Wasserversorger angelaufen. Hierbei sind derzeit jährlich zwei Messungen an den Messstellen vorgesehen. Um die Aussagekraft zu erhöhen, wird derzeit noch eine Messnetzverdichtung vorgenommen. Die ersten Ergebnisse des angelaufenen Monitorings werden voraussichtlich im Januar 2008 vorliegen.

Als Ergebnis lässt sich festhalten, dass die Zielerreichung der betroffenen Grundwasserkörper im Bearbeitungsgebiet 18 als wahrscheinlich einzustufen ist. Einzelheiten können der dieser Niederschrift beigefügten Anlage entnommen werden.

Herr Thieding gibt zu bedenken, dass die Zielerreichung für den Grundwasserkörper als wahrscheinlich einzustufen ist, die Auswirkungen des Grundwassers auf die Oberflächengewässer teilweise – wie bei dem laufenden Modellprojekt festgestellt – allerdings ein grundsätzliches Problem darstellen. In diesem Zusammenhang weist Herr Thieding auf die mittlerweile seitens der EU herausgegebene Tochterrichtlinie hin, die zwischenzeitlich verabschiedet wurde. Für die Bundesrepublik werden voraussichtlich weitere Parametervorgaben hinsichtlich der Beurteilung des guten Zustandes des Grundwasserkörpers gemacht.

Zu **TOP 3** – *Vorstellung des Berichtsentwurfs des Landes Niedersachsen, wichtige Bewirtschaftungsfragen nach Art. 14 EG-WRRL* – wird den Anwesenden durch Herrn Thieding die vorliegende Entwurfsfassung (Stand Juli 2007) vorgestellt. Dieser Entwurf ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

Zu **TOP 4** – *Sachstandsbericht zur Ausweisung erheblich veränderter (HMWB), künstlicher (AWB) und natürlicher Wasserkörper (nWK) in Niedersachsen und Bremen* – werden von Herrn Minkus die wesentlichen Ergebnisse für das Land Niedersachsen vorgestellt. Im Bereich der Gebietskooperation 18 Leine/Ilme wurden hierbei ca. 25 % der Gewässer als HMWB ausgewiesen. Einzelheiten können der dieser Niederschrift beigefügten Anlage entnommen werden.

Zu **TOP 5** — *Maßnahmenplanung Oberflächengewässer* – wird von Herrn Thieding der mittlerweile vorliegende Leitfaden „Maßnahmenplanung Oberflächengewässer – Teil A Fließgewässer-Hydromorphologie“ des Landes Niedersachsen vorgestellt. Dieser war im Vorhinein an die Mitglieder der Gebietskooperation versandt.

Herr Thieding betont, dass der Leitfaden als Grundlage für Maßnahmenentwicklung in Niedersachsen vorgesehen ist. Der Leitfaden habe hierbei empfehlenden Charakter und soll grundsätzlich jeweils fortgeschrieben werden.

Da nicht alle Maßnahmen voraussichtlich umsetzbar sein werden, wurden in den Leitfaden vier Komponenten der Prioritätensetzung zur Auswahl vorrangig zu bearbeitender Wasserkörper bzw. Wasserkörpergruppen aufgeführt:

- Gewässer des Niedersächsischen Fließgewässerschutzsystems,
- Natura 2000-/FFH-Gebiete,
- Biologisches Besiedlungspotential und
- Überregionale Wanderrouten für die Fischfauna
(vergleiche auch Seite 20 ff. des Leitfadens, Stand: 31.08.2007).

In diesem Zusammenhang weist Herr Thieding auch auf weitere Richtlinien der EU wie beispielsweise die so genannte Aalrichtlinie hin.

Als Ergebnis präsentiert Herr Thieding hinsichtlich der Arbeitskreisbildung, dass derzeit ein Wasserkörper in der Priorität 2 einige Oberläufe in die Priorität 3 eingestuft wurde. Der überwiegende Teil wurde hierbei in die Priorität 4 bis 6 eingestuft.

Anschließend regt Herr Thieding an, dass sich die Gebietskooperation nur auf Schwerpunktbereiche konzentrieren solle. Hierbei soll in Anlehnung an den Leitfaden eine Festlegung von prioritären Gewässern mit einer Rangfolge erfolgen.

In diesem Zusammenhang wird erneut die Frage der Finanzierung thematisiert. Herr Ladurch erklärt in diesem Zusammenhang, dass man sich auf umsetzbare Maßnahmen dann konzentrieren solle, wenn auch die Finanzierung gesichert ist. Wie bereits in vorausgegangenen Sitzungen trägt Herr Thieding vor, dass die Maßnahmenfinanzierung noch völlig offen ist.

Herr Thieding führt ferner aus, dass durch die Gebietskooperation erste Maßnahmen bis März 2008 vorgeschlagen werden sollen. Die Entscheidung, welche Maßnahmen hierbei gegenüber dem Land Niedersachsen benannt werden und welche Priorität diese in der Gebietskooperation haben, sind aus landesseitiger Sicht durch die Gebietskooperation festzulegen. Konkret sollen durch die Gebietskooperation möglichst konkrete Maßnahmen benannt, deren Umsetzbarkeit bis 2015 bewertet, die hierzu notwendigen Kosten abgeschätzt und mögliche Maßnahmeträger benannt werden. Gemäß Herrn Thieding sollen hierbei „die Gedanken unabhängig von der Finanzierung vorangetrieben werden“. Die konkrete Bearbeitung soll hierbei in dem Arbeitskreis „Oberflächengewässer“ erfolgen. Eine aktive Mitarbeit des NLWKN ist hierbei gemäß Herrn Thieding nicht vorgesehen, da der NLWKN sich im Rahmen der Kooperationsarbeit nicht als zuständige Wasserbehörde, sondern als Landesbetrieb sieht.

Die weitere Vorgehensweise wäre dann, dass die in der Gebietskooperation abgestimmten Maßnahmen dem Land Niedersachsen als Empfehlung vorgelegt werden. Das Land Niedersachsen habe dann über die weitere Prioritätensetzung und Fragen der Finanzierung zu entscheiden.

Über diese Aussagen wird eine umfangreiche Diskussion geführt. Herr Laduch erklärt in diesem Zusammenhang, dass er in seiner Funktion als Geschäftsführer dieser Kooperation auf eine Mitwirkung des NLWKN bei Erarbeitung der Maßnahmenvorschläge bestehen muss.

Frau Wemheuer spricht an, dass die Benennung von Maßnahmeträgern durch die Gebietskooperation derzeit nicht erfolgen könne. So sehe sich beispielsweise der Landkreis Göttingen außer Stande, eine Maßnahmeträgerschaft ohne entsprechende Beschlusslage und gesicherte Finanzierung zu übernehmen. Durch die Anwesenden wird mehrheitlich die Meinung vertreten, dass die Trägerschaft bei den überwiegenden Maßnahmen weitestgehend beim Leineverband richtig angesiedelt wäre. Herr Schröder weist in diesem Zusammenhang allerdings darauf hin, dass eine Maßnahmeträgerschaft des Leineverbandes nur bei entsprechend gesicherter Finanzierung und eindeutiger Regelung über die Folgekosten denkbar wäre.

Abschließend wird abgestimmt, dass diese Thematik in dem Arbeitskreis „Oberflächengewässer“ weiter diskutiert und die weitere Vorgehensweise festgelegt wird. Der Leineverband wird kurzfristig zu dieser Sitzung am 18.12.2007 einladen.

Zu **TOP 6** – *Sachstand über die Verwendung des 15.000,-- €-Budget's*- wird durch Herrn Thieding dargelegt, dass die Erarbeitung des Maßnahmenkatasters, das hierüber finanziert wird, derzeit läuft. Ergebnisse werden voraussichtlich im Januar/Februar 2008 vorliegen.

Zu **TOP 7** – *Sachstand des Modellprojektes „Umsetzung der EG-WRRL im Teilgebiet 18 Leine-Ilme“*, *Ergebnisse Phase II, Ausblick Phase III* –hält Herr Schröder einen Vortrag. Dieser ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

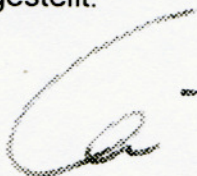
Zu **TOP 8 - Verschiedenes (Fragen, Anregungen, Terminabstimmungen)** – werden keine weiteren Diskussionsbeiträge beigesteuert.

Der Termin für die nächste GK-Sitzung wird Anfang bis Mitte März 2008 sein.

Herr Thieding schließt die Sitzung und wünscht eine angenehme Heimfahrt.

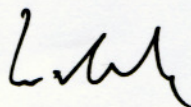
Northeim, den 21.12..2007

Aufgestellt:



(Schröder)

Leineverband

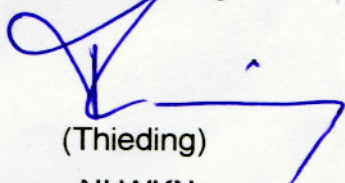


(Laduch)

Geschäftsführer

Braunschweig, den

15.01.2008



(Thieding)

NLWKN

Anlagen: